

## ZEIT UND INTERNATIONALES RECHT

### Gemeinsame Tagung des Arbeitskreises junger Völkerrechtler und der Deutschen Gesellschaft für Internationales Recht

Ruhr-Universität Bochum  
15. & 16.9.2017

**Freitag, 15.9.2017**

10.30 Uhr Teilnehmerregistrierung und Stehempfang bei Kaffee/Tee

11.15 – 11.45 Uhr

#### Tagungsaufakt

Begrüßung und Eröffnung durch das Tagungsorganisationsteam  
Grußwort des Dekans der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, *Prof. Dr. Wolfram Cremer*

11.45 Uhr

#### Keynote-Speech: Zeiten im Völkerrecht

*Prof. Dr. Georg Nolte*, Humboldt Universität zu Berlin / UN-Völkerrechtskommission  
im Anschluss Diskussion

13.00 – 13.45 Uhr Mittagspause

13.45 – 15:20 Uhr

#### Panel 1 – Zeitlicher Wandel vor Gericht

Moderation: *Dr. Isabella Risini, LL.M.*, Ruhr-Universität Bochum

*Dr. Yury Safoklov*, Fern-Universität Hagen  
Völkerrecht als *lex aeterna*? – Zur rückwirkenden Anwendung völkervertragsrechtlicher Wertungen durch den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte

**Kommentar:** *Tim Eicke QC*, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, Straßburg

*Dr. Maria Bertel*, Universität Innsbruck  
The Times They Are a Changing – Aspekte des „living instrument approach“ des EGMR

**Kommentar:** *Prof. Dr. Marten Breuer*, Universität Konstanz  
im Anschluss Diskussion

15.20 – 15.40 Uhr Kaffeepause

Deutsche Gesellschaft für Internationales Recht  
German Society of International Law

AjV



RUB  
RESEARCH SCHOOL

15.40 - 17.15 Uhr

#### Panel 2 – Völkervertragsrechtliche und methodische Grenzen: Zeitlicher Wandel im Investitionsschutzrecht

Moderation: *Sebastian Wuschka, LL.M.*, Ruhr-Universität Bochum / Luther Rechtsanwaltsengesellschaft, Hamburg

*Katharina Gatzsche*, Universität zu Köln  
Einvernehmliche Aufhebungen und Abänderungen bilateraler Investitionsschutzabkommen

**Kommentar:** *Prof. Dr. Karsten Nowrot, LL.M.*, Universität Hamburg

*Dr. Dominic Beckers-Schwarz*, Paris  
Das Zusammenspiel von WTO-Recht und Investitionsrecht

**Kommentar:** *Prof. Dr. Thilo Rensmann, LL.M.*, Universität Augsburg

im Anschluss Diskussion

17.15 – 17.35 Uhr Kaffeepause

17.35 – 19.10 Uhr

#### Panel 3 – Normsetzung und Normfortgeltung im Humanitären Völkerrecht

Moderation: *Dr. Felix Boor*, Universität Hamburg

*Tobias Ackermann*, Ruhr-Universität Bochum  
Die Auswirkungen bewaffneter Konflikte auf völkerrechtliche Verträge im Wandel der Zeit

**Kommentar:** *Prof. Dr. Marco Sassòli*, Universität Genf

*Linus Mührel*, Freie Universität Berlin  
Die Kommentare des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz im Wandel der Zeit und ihr Einfluss auf die Entwicklung des Humanitären Völkerrechts

**Kommentar:** *Dr. Heike Niebergall-Lackner, LL.M.*, Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Genf

im Anschluss Diskussion

20 Uhr Konferenzdinner

## Samstag, 16.9.2017

08.45 Uhr Eintreffen der Teilnehmer bei Kaffee/Tee

09.15 – 10.50 Uhr

### Panel 4 – Die Zukunftsorientierung des internationalen Rechts

Moderation: *Dr. Isabella Risini, LL.M.*, Ruhr-Universität Bochum

*Dr. Jochen Rauber*, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg  
Verschiebungen im Zeithorizont des Völkerrechts –  
Erscheinungsformen und Probleme völkerrechtlicher  
Zukunftsorientierung

**Kommentar:** *Prof. Dr. Andreas L. Paulus*, Georg-August-  
Universität Göttingen / Bundesverfassungsgericht

*Sué González-Hauck*, Universität St. Gallen  
Die Idee des Fortschritts in der Debatte um die Beschränkung  
des Veto-Rechts

**Kommentar:** *Prof. Dr. Christina Binder*, Universität der  
Bundeswehr München

im Anschluss Diskussion

10.50 – 11.15 Uhr Kaffeepause

11.15 – 12.50 Uhr

### Panel 5 – The Functions of International Law: From Status to Process

Moderation: *Dr. Stefan Lorenzmeier, LL.M.*, Universität  
Augsburg

*Dr. Elena Konnova*, Belarussian State University Minsk  
The Right to Self-Determination and Time

**Kommentar:** *Prof. Dr. Hans-Joachim Heintze*, Ruhr-Universität  
Bochum

*Dr. Antal Berkes*, University of Manchester  
The Time Element in the Settlement of „Frozen“ Conflicts

**Kommentar:** *Prof. Dr. Mehrdad Payandeh, LL.M.*, Bucerius Law  
School, Hamburg

im Anschluss Diskussion

12.50 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 – 15.35 Uhr

### Panel 6 – Der Einfluss des Faktors Zeit auf das materielle internationale Recht

Moderation: *Sebastian Wuschka, LL.M.*, Ruhr-Universität  
Bochum / Luther Rechtsanwaltsgesellschaft, Hamburg

*Elisabeth Hoffberger*, Johannes-Kepler-Universität Linz  
Restitutionsansprüche von Kulturgütern im Völkerrecht –  
der Faktor Zeit als konstituierendes Merkmal

**Kommentar:** *Prof. Dr. Robert Uerpman-Witzack*, Universität  
Regensburg

*Mirka Möldner*, Universität Erlangen-Nürnberg  
Menschenrechte im Zeitalter der Digitalisierung

**Kommentar:** *Prof. Dr. Pierre Thielbörger, MPP*, Ruhr-Universität  
Bochum

im Anschluss Diskussion

15.35 – 16.00 Uhr

### Tagungsabschluss

*Prof. Dr. Adelheid Puttler, LL.M.*, Ruhr-Universität Bochum  
Zusammenfassende Betrachtung der Tagungsvorträge

Schlusswort der Organisatoren

im Anschluss Ausklang bei Kaffee/Tee und Kaltgetränken & Abreise der  
Teilnehmer und Referenten

Die Tagung findet im Beckmanns Hof an der Ruhr-Universität Bochum statt. Weitere  
Informationen zur Tagung sind abrufbar unter: [www.rub.de/zeitundrecht](http://www.rub.de/zeitundrecht)

**Anmeldungen** werden ab dem 15. Mai unter [tagung.zeitundrecht@rub.de](mailto:tagung.zeitundrecht@rub.de) entgegen-  
genommen. Fragen zur Tagung können gerne jederzeit an dieselbe Adresse gerichtet werden.

**Tagungsgebühr:** EUR 50,- (inkl. Konferenzdinner und Tagungsverpflegung sowie  
Tagungsunterlagen) bzw. EUR 20,- (nur Tagungsverpflegung sowie Tagungsunterlagen / keine  
Teilnahme am Konferenzdinner)

Das Organisationsteam der Tagung besteht aus Dr. Isabella Risini, LL.M., Dr. Felix Boor,  
Dr. Stefan Lorenzmeier, LL.M. und Sebastian Wuschka, LL.M.

Geringfügige Änderungen des Tagungsprogramms vorbehalten – Stand: 5.5.2017.